



Pressemitteilung

Frankfurt, 29. Oktober 2008

■ SEB ImmoInvest setzt zum Schutz der Anleger die Rücknahme von Anteilen vorübergehend aus

Nach der Aussetzung der Anteilrücknahme anderer Immobilienfonds ist das Rücknahmeverlangen von insbesondere Dachfonds und Vermögensverwaltern drastisch angestiegen. Die Rückgabe von Anteilen würde dazu führen, dass zu Lasten der übrigen Investoren, insbesondere der privaten Anleger, das Fondsvermögen überproportional beansprucht wird. Hierdurch müssten Liquiditätsreserven in Anspruch genommen werden, die angesichts der gegenwärtigen Verwerfungen an den Finanz- und Kapitalmärkten nicht oder nur mit massiven Abschlägen realisiert werden könnten. Die übrigen liquiden Mittel reichen nicht aus, um die Rücknahmeverlangen der Anleger im vollen Umfang zu befriedigen.

Um die positive Entwicklung des Fonds zu sichern, hat sich das Fondsmanagement entschlossen, die Rücknahme von Anteilen an dem Offenen Immobilienfonds SEB ImmoInvest im Interesse einer Gleichbehandlung aller Anleger und zum Schutz des Anlegervermögens vorerst für eine Frist von drei Monaten auszusetzen. Alle Rücknahmaufträge zur Ausführung am 29.10.2008 werden nicht mehr ausgeführt. Eine tägliche Ermittlung des Anteilpreises erfolgt auch weiterhin. Die weitere Ausgabe von Anteilen am SEB ImmoInvest ist uneingeschränkt möglich, sodass jederzeit weiter in den Fonds investiert werden kann.

Die zeitlich befristete Aussetzung der Anteilrücknahme hat keine negativen Auswirkungen auf die Werthaltigkeit des Fondsvermögens. SEB ImmoInvest weist langfristig das beste Rendite/Risiko-Verhältnis aller Offenen Immobilienfonds auf. Die nachhaltige Ertragskraft des Immobilienportfolios ist unverändert stark.

SEB Asset Management AG

Rotfeder-Ring 7
60327 Frankfurt am Main
Postfach
60283 Frankfurt am Main

Telefon 069 27299 – 1000
Telefax 069 27299 – 090
www.SEBAAssetManagement.de
Ust-Nr. 047 243 22856
Sitz Frankfurt am Main
HRB 75345

Vorstand:
Barbara Knoflach, Vors.
Matthias Bart
Siegfried A. Cofalka

Die Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht ist hierüber unterrichtet.

Für Kundenanfragen steht die SEB Investment GmbH telefonisch unter der Telefon-Nummer 0 18 01 / 777 999 zur Verfügung. Die Gesellschaft hat zudem auf ihrer Internetseite www.sebassetmanagement.de einen ausführlichen Frage-und-Antwort-Katalog veröffentlicht, der Kunden und Vertriebspartnern umfassende Informationen bietet.

Über SEB Asset Management Deutschland

SEB ist eine nordeuropäische Finanzdienstleistungsgruppe mit rund 400.000 Firmen- und institutionellen Kunden sowie fünf Millionen Privatkunden. Die Kernmärkte der SEB sind Skandinavien, Deutschland und die baltischen Staaten – Estland, Lettland und Litauen. Präsenz zeigt die SEB außerdem in Polen, der Ukraine und Russland; über ein internationales Netzwerk ist die Gruppe in zehn weiteren Ländern vertreten. Die Bilanzsumme beläuft sich auf 2.416 Milliarden SEK (rd. 237 Milliarden EUR), der Konzern verwaltet ein Vermögen von 1.244 Milliarden SEK (rd. 122 Milliarden EUR) und hat rund 22.000 Mitarbeiter (Stand: 30. September 2008).

Die SEB Asset Management, Frankfurt, ist das spezialisierte Investmenthaus für Immobilien und Wertpapiere des SEB-Konzerns in Deutschland, einem der führenden Finanzdienstleister Nordeuropas. SEB Asset Management steht für die Verbindung von internationaler Expertise mit lokalem Know-how. Der Investmentansatz ist durch aktives Management in kleinen spezialisierten Investmentteams gekennzeichnet. Als Teil der Konzerndivision „Wealth Management“ mit 1.120 Mitarbeitern und Assets under Management von rund 1.181 Milliarden SEK (rd. 121 Milliarden EUR) verfügt die SEB Asset Management über weitreichende Expertise in den wesentlichen Assetklassen.

In Deutschland gehört die SEB Asset Management zu den führenden Immobilienfondsmanagern. Von Fitch Ratings hat sie das Real Estate Asset Manager Rating „REM 2“ erhalten.

Pressekontakt:

SEB Asset Management
Brigitte Schroll
Christina Bertholdt
Tel.: (069) 27299 – 1502/1503
E-Mail: Presse@SEBAM.de